

## Trennung rechtlich durchdenken

### Entscheidungsbefugnisse getrenntlebender Eltern bei gemeinsamer Sorge

erstellt am 30.09.22 von Elisabeth Galbas Familienrecht, Georg-August-Universität Göttingen

#### Was müssen getrenntlebende Eltern bei gemeinsamer elterlicher Sorge gemeinsam entscheiden? Was kann der betreuende Elternteil allein entscheiden?

Diese Übersicht bietet eine Orientierung darüber, wie Familiengerichte Angelegenheiten von erheblicher Bedeutung von Angelegenheiten des täglichen Lebens abgrenzen.

Bereiche	Gemeinsame Entscheidung der Eltern Angelegenheit von erheblicher Bedeutung	Alleinentscheidung des betreuenden Elternteils Angelegenheit des täglichen Lebens (Alltagssorge)
 <b>Aufenthalt &amp; Urlaub</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wahl des Wohnortes</li> <li>Umzug ins Ausland</li> <li>Urlaubsreisen ins Ausland bei Reisewarnung oder bei anderen Gefährdungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Urlaubsreisen im Inland</li> <li>normale Urlaubsreisen ins europäische Ausland</li> </ul>
 <b>Ernährung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Grundentscheidungen (z. B. vegane oder zuckerfreie Ernährung)</li> <li>Beachtung religiöser Speisevorschriften</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Umsetzung der Ernährung (z.B. Festlegung der konkreten Mahlzeiten)</li> </ul>
 <b>Gesundheit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>grundlegende Entscheidungen über medizinische Versorgung und Eingriffe (z. B. Operationen, Behandlung chronischer Erkrankungen)</li> <li>Kieferregulierung, Schutzimpfungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Routinebehandlungen</li> <li>Behandlung leichter Erkrankungen oder Verletzungen</li> <li>Vorsorgeuntersuchungen</li> </ul>
 <b>Kinderbetreuung Schule &amp; Ausbildung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wahl von Art und Ort der Kinderbetreuung, Schule und Ausbildung</li> <li>längere Austauschprogramme</li> <li>Einschulungsalter</li> <li>Versetzung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schreiben einer Entschuldigung</li> <li>Zeugnisunterschrift</li> <li>Klassenfahrt</li> </ul>
 <b>Namens- &amp; Statusfragen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Namensgebung und -änderung</li> <li>Erwerb/Verlust der Staatsangehörigkeit</li> </ul>	
 <b>Religion</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Grundsatzentscheidung über die Religionszugehörigkeit und -ausübung (bis zur Religionsmündigkeit des Kindes)</li> <li>religiöse Rituale (z. B. Taufe, Beschneidung)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Umsetzung von Grundsatzentscheidungen (z. B. Besuch von Gottesdiensten)</li> </ul>
 <b>Sonstige Fragen der Personensorge</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>zeitintensive und gefährliche Hobbys (z. B. Leistungssport, Boxsport)</li> <li>Veröffentlichung von Fotos / Videos des Kindes im Internet</li> <li>Anmeldung zum begleiteten Fahren ab 17 Jahren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Kontakt zu Dritten (z. B. Freunden, Verwandten)</li> <li>Kleidung, Haarschnitt</li> <li>Schlafenszeiten</li> <li>Freizeitgestaltung</li> <li>Fernseh- und Internetkonsum</li> </ul>
 <b>Vermögenssorge</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Anlage und Verwendung von Kindesvermögen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Verwaltung von Geldgeschenken und Taschengeld</li> </ul>

Gefördert vom: